

intext

Die «Macht der Worte» als Risiko?

Kommunikation in der Praxis

Flash Netzwerk Risikomanagement

Berner Spesenaffäre

Finanzkontrolle warnte die Regierung bereits vor Jahren

Die Berner Kantonsregierung steht wegen einer Banane auf Kosten der Steuerzahlenden im Shitstorm. Nun zeigt sich: Sie wurde bereits 2019 vor ihrer Spesenpraxis gewarnt.

Publiziert: 21.01.2024 um 00:00 Uhr | Aktualisiert: 21.01.2024 um 08:00 Uhr



341
Kommentare



Aufpasser sind die teuersten Beamten

Finanzkontrolleure kosten 221'000 Franken – pro Kopf

Die Eidgenössische Finanzkontrolle soll sicherstellen, dass Steuergelder zweckmässig eingesetzt werden. Die Behörde selbst entlohnt ihr Personal derweil so gut wie niemand sonst in Bundesbern.

Publiziert: 10.12.2023 um 02:00 Uhr | Aktualisiert: 10.12.2023 um 09:47 Uhr

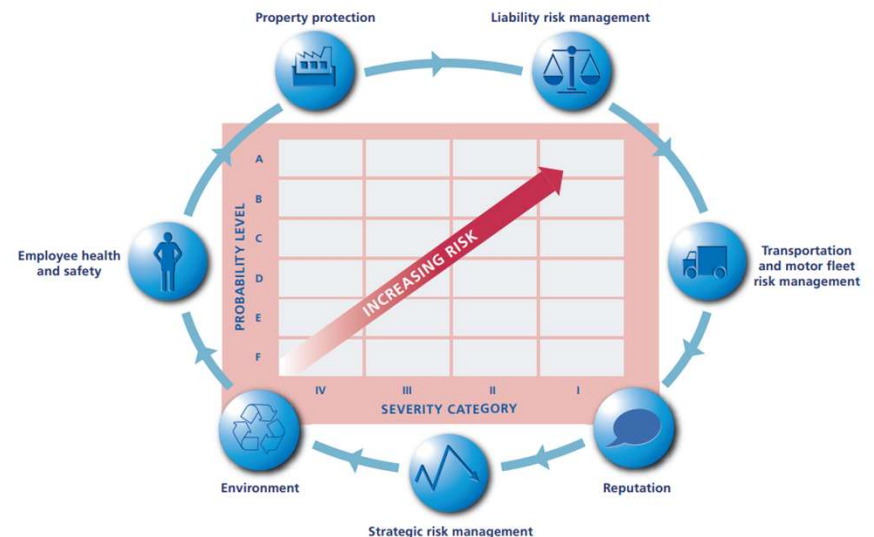
int/ext Communications AG
5. Mai 2026

Risiken und ihre Berechnung

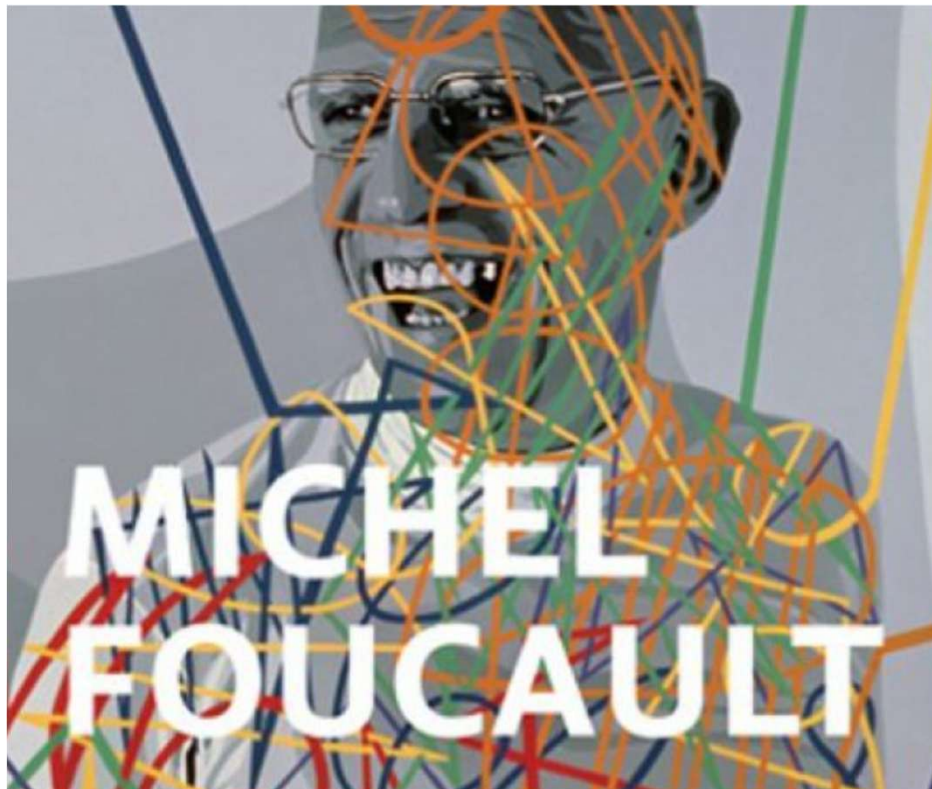
Risiken und ihre Relevanz für Krisenkommunikation

- Risiken als Funktion aus Eintretenswahrscheinlichkeit und Schadenspotential
- Risiken sind der Ausgang für kommunikative „Preparedness“
- Reputationsrisiken als spezifisches Corporate Risiko

Zurich Hazard Analysis, Team Leaders Handbook

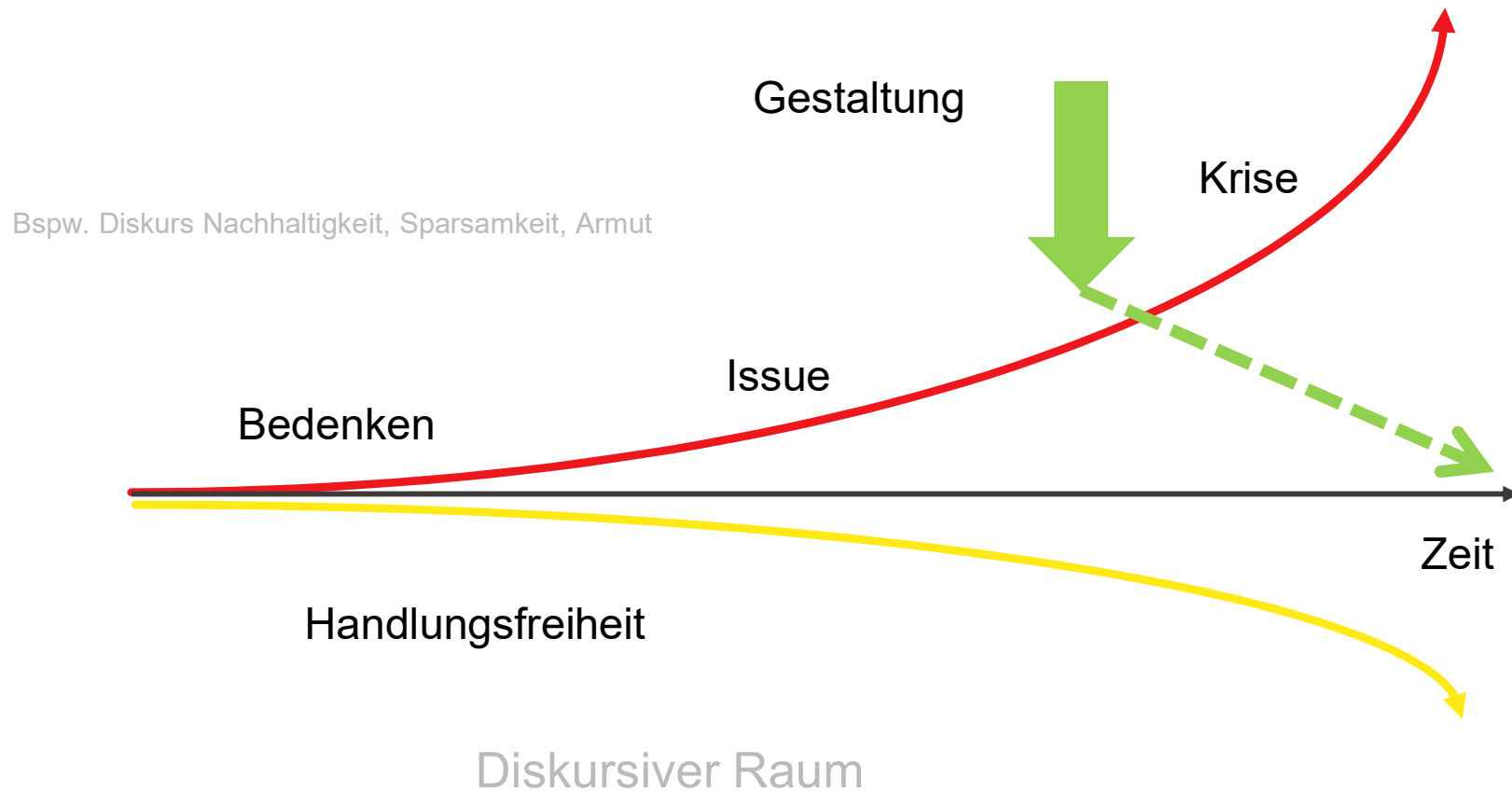


Risiken und ihre Qualifizierung – Sprache, Issues, Diskurse



- Ein Issue ist eine *wahrgenommene* Lücke zwischen Performance einer und Erwartungen («Say-Do»- oder «See-Do»-Gap).
- Dynamik durch Anschlussfähigkeit an bestehende Werte und sprachliche Diskurse.
- Diskurse sind Sprachmuster, die bestimmen, was als problematisch/legitim gilt.

Abnehmende Handlungsfreiheit – zunehmende Wortmacht?



Beispiele Issues aus dem Blätterwald - See-Do-Gap offen/geschlossen

Kritik an Bio-Landwirtschaft

Gentech-Spritze für Schweizer Bio-Poulets

Bio Suisse hat einen Gentech-Impfstoff für Küken zugelassen – entgegen den eigenen Richtlinien. Der Entscheid spaltet die Biobauern.

«Abzocke» beim Hilfswerk?

Caritas verlangt Geld für Gratis-Müsterli

auer Zeitung 3/3 Jetzt an

Meine Region Startseite > Schweiz > Finanzkontrolle: Die nützlichste Behörde des Bundes



kommentar

Ein Hoch auf die EFK - die beste Behörde des Bundes

Von Stefan Schmid 12.07.2025, 05:00 U

Die eidgenössische Finanzkontrolle wacht im Auftrag der Steuerzahlenden über die Finanzströme des Bundes. Sie erledigt ihre Arbeit vorzüglich. Doch es gibt ein **Problem**.

Beispiele für diskursive Macht der Worte – Kontrastierung unsichtbarer Diskurs

Datum: 03.12.2015 			Themen-Nr.: 999 203 Abz.Nr.: 1095889 Seite: 2 Fläche: 64755 mm²
Blick 8008 Zürich 044 259 62 62 www.blick.ch	Medienart: Print Medientyp: Tages- und Wochenpresse Auflage: 162.627 Erscheinungsweise: 6x wöchentlich		

Evangelikale rekrutieren auf Staatskosten – **Bund greift ein**



Zivildienst im Namen Gottes
 Livenet.ch
 Der Verein Livenet betreibt verschiedene Internetportale wie Livenet.ch und Jesus.de und ist eine in einer Bildung zur Ermutigung und Vermittlung von Christen, zur Vertiefung des Glaubens und in der seelsorgerischen Begleitung von Menschen in schwierigen Lebenssituationen. Wir engagieren uns auch durch den Anreiz einer «heavy home» für betätigten wir uns beim «Global Outreach» mit dem Evangelium zu erreichen. Ausserdem Evangelisten. Ein weitere Schwerpunkt sind Angebote für Christliche Führungspersonen zu etwa «Christian Leaders.net», «Christliche geschlechtliche Schweiz» und «Christen Leadership Valley».

Zur Erhaltung unseres Teams suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung ein(e) Zivildienstleistenden (100%)

• Sie sind Teil einer christlichen Gemeinde, Nichtraucher/in und können sich mit der Tätigkeit und den Zielen von Livenet identifizieren

ARGUS MEDIENBEACHTUNG	Medienbeobachtung Medienanalyse Informationsmanagement Sprachdienstleistungen	ARGUS der Presse AG Bühlengraben 15, Postfach, 8027 Zürich Tel. 044 388 82 00, Fax 044 388 82 01 www.argus.ch	Argus Ref.: 59918612 Ausschritt Seite: 1/3
---------------------------------	--	--	---

Titel

«Im Namen Gottes» = religiös oktroyiert, von Oben legitimiert, unbeliebt, sinnlos

Kontrast zu Zivildienst mit religiöser Neutralität, Popularität, Nützlichkeit, bottom-up, Antiautoritarismus etc.

Kritik verstärkt Wirkung durch Kontrastierung mit unsichtbarem Diskurs -> Macht der Worte, für alle sinnvoll / sagbar

Macht der Worte – Beispiele für Verstärkung bestehender Diskurs

Datum: 22.02.2024

Tages-Anzeiger

Tages-Anzeiger
8021 Zürich
044/ 248 44 11
<https://www.tagesanzeiger.ch/>

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 103'087
Erscheinungsweise: 6x wöchentlich



Seite: 2
Fläche: 44'280 mm²

Auftrag: 3007101
Themen-Nr.: 999.222

Referenz: 91020141
Ausschnitt Seite: 1/1

Titel

Rüstungskonzern
als «Laden» >
Diskursstrang der
Skandalgeschichte

Betrugsskandal als
Führungsproblem
> Diskurs der
VBS-Misserfolge
und politischen
Verantwortung

Kommentar

Räumen Sie diesen Laden auf, Frau Amherd!

Kontrolleure legen fragwürdiges Geschäftsgebaren bei der Ruag offen. Der Bund muss beim Rüstungskonzern für Ordnung sorgen. Würden Sie einem Unternehmen vertrauen, das so geschäftet? 2016 kaufte der Schweizer Rüstungskonzern Ruag vom italienischen Staat hundert gebrauchte Panzer des Typs Leopard 1. Der Grossteil davon und Wirren hatte der Bundesrat im Juli 2023 die Weitergabe der noch 96 Leopard 1 an die Ukraine wegen Neutralitätsbedenken verboten. **Die Ruag ist** ersetzt werden, treten vorerst weitere Kontrolleure. Die Ruag selbst hat eine Untersuchung bei einer Anwaltskanzlei in Auftrag gegeben, die auch die Firmenkultur anschauen soll. Bei der Ruag Deutschland kam

Macht der Worte – Diskursverknüpfung



Bürgermeister-Kandidatin Künast

Renate rennt

Vielleicht hat sie sich doch übernommen: Renate Künast kämpft in diesen Tagen gegen einen übermächtig wirkenden Amtsinhaber, die Berliner Mentalität und den sinkenden Bundestrend der Grünen. Was wird aus ihr, wenn sie scheitert?

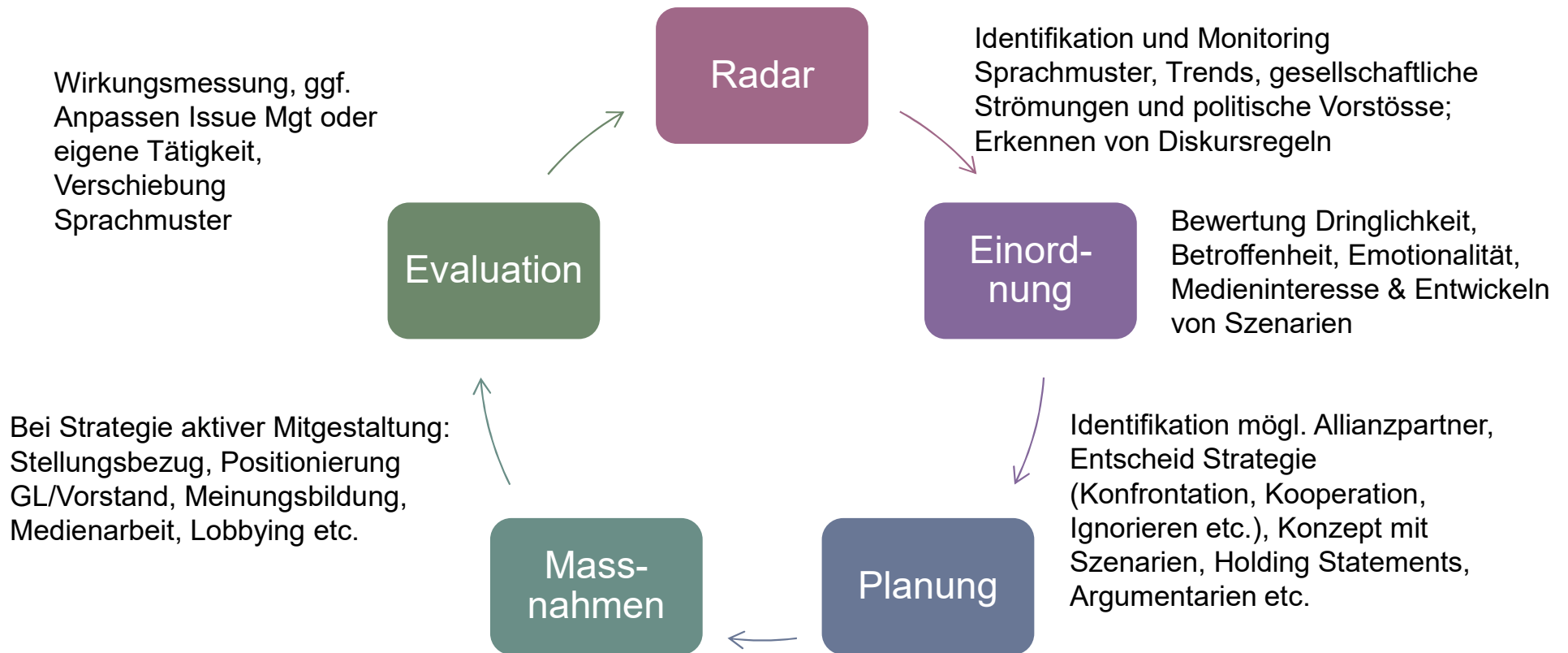
Von **Florian Gathmann**
08.09.2011, 16.09 Uhr



Trailer LOLA RENNT (1998, Tom Tykwer, Franka Potente,

Erfahrung in der Beratung – Issue Radar

Zusammenspiel Risikomanager:innen, Direktion und Kommunikation



Erfahrung in der Beratung: Krisenkommunikation Zusammenarbeit Management – Kommunikation

- Erstellen von Grundlagen
 - Handbuch (Definition, Abläufe)
 - Organisation/Rollen (Leadership)
 - Übung
- In der Krise
 - Stabsarbeit
 - Golden hours
 - Empathy, Responsibility, Agency
- Nach der Krise: Evaluation

Zwei Thesen zur Diskussion

- Die Macht der Worte ist real und wird in einer Zeit politischer Ausnahmezustände, und technischen/medialen Wandels schnell zur Ohnmacht des Unternehmens. Risikomanager – Management und Kommunikation sollten in «Schönwetterzeiten» bereits eng zusammenarbeiten.
- Risikoaversion in unsicheren Zeiten als Widerspruch und Beschneidung des Kommunikationswirkungspotentials. Abnehmende Handlungsfreiheit. Risiken sind der Normalfall und daher in BAU Strukturen zu schaffen, die das abbilden. Ziel der Kommunikation ist Vertrauen/Empathie/Transparenz zu schaffen, nicht «nur» Schlimmstes zu verhindern in der Krise.